

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	56187
		DK5 DK5-GK	7448 7450
Handlungsbedarf	Ja	DK5 - Name	Ohlstedt-Süd
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	72 96
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	07.09.2003
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	7446,8055
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 4.3 Auwälder	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	-----------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	7 Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Bachtal mit teils noch erkennbaren Relikten des alten Auwaldes, mit Beständen von Schwarz-Erle und Esche, jedoch innerhalb des Tales häufig nur mit geringem Baumbestand, häufig mit Übershattung durch die Bestände der benachbarten mesophilen Waldtypen. Die Au liegt derzeit sehr trocken, der noch erkennbare Bachlauf mit naturnahen Schwingen ist vollständig ausgetrocknet. Die Abbruchkanten des Bachlaufes sind teilweise bis zu 1 m hoch, eine gewässertypische Vegetation fehlt aktuell jedoch vollständig. Die Au ist insgesamt als stark durch Austrocknung degeneriert anzusprechen. Die Krautvegetation der benachbarten Flächen wird zu hohen Anteilen von Goldnessel und Giersch gebildet. Es tritt zahlreicher Jungwuchs von Eschen und Ahorn im Auenbereich auf. Dort, wo auentypische Erlenbestände vorhanden sind, erreichen diese Stammdicken von 40 cm und 20 m Höhe. Die Talaue ist gegenüber dem benachbarten mesophilen Wald häufig um 2 bis 3 m eingetieft und bildet eine schmale Bachflucht, die häufig nur um 10 bis 20 m Breite erreicht.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WEA	Erlen- und Eschen-Auwald (2000)		
3	-	schlechte Ausprägung (strukturarm, gestört, fragmenthaft, arm an typischen Arten) (-)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Rodenbektal		
Nachbarnutzung/en	mesophile Waldbereiche		
Rechtswert (X)	574275	Hochwert (Y)	5948917
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)
Stadtteil (OT-Nr.)	Bergstedt (524)	Gemarkung	Bergstedt (538)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb. <input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET	NSG Rodenbeker Quellental [HH-503 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

Erhebungsbogen

B

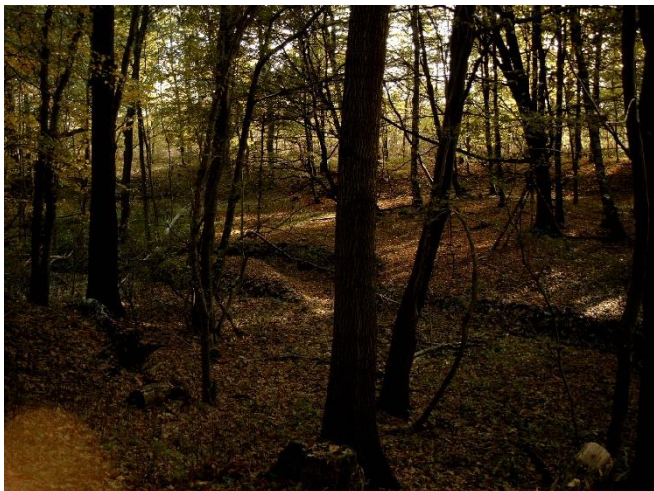
Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	56187
		DK5 DK5-GK	7448 7450
Handlungsbedarf	Ja	DK5 - Name	Ohlstedt-Süd
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	72 96
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	07.09.2003
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	7446,8055
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Sehr schlechtes Wasserregime, Austrocknung eines ehemaligen Fließgewässers, starke Degenerierungserscheinungen der Auenvegetation, dringender Handlungsbedarf.
Wertgesichtspunkte	Naturnahe Gewässer- und Talstrukturen, relativ ungestörte Lage, Relikt der Naturlandschaft, wertvolle vernetzungsachse
Maßnahmen	Entwässerungsmaßnahmen im Einzugsbereich des Baches nach Möglichkeit zurückstellen, Drainagen einstellen, Grundwasserförderung im Einzugsbereich eventuell reduzieren, Bach nach Möglichkeit regenerieren, notfalls auch Oberflächenwasser dem Bachtal zuführen.

Foto

Fotodatei	7448_72_070903_1.JPG	Fotodatei	7448_72_070903_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp	Erlen- und Eschen-Auwald (2000)	Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	schlechte Ausprägung (strukturarm, gestört, fragmenthaft, arm an typischen Arten) (-)	Biotoptyp	WEA
- Zusatz	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	56187	
			DK5 DK5-GK	7448	7450
Handlungsbedarf	Ja		DK5 - Name	Ohlstedt-Süd	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	72	96
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	07.09.2003	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	7446,8055	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbschattig	5
Boden	Feuchte	feucht	7
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,6
	Reaktion	schwach sauer	6,5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,4
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	1,1
	Wechselfeuchteanzeiger		0
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		-													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h		-													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-													
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w		-													
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-													
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		-													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z		-													
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	z		-													
Galeobdolon luteum (Echte Goldnessel)	7	z		-										V			
Geranium robertianum (Stinkender Storchschnabel)	7	w		-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	h		-													
Quercus rubra (Rot-Eiche)	7	w		-													
Rumex sanguineus (Blut-Ampfer)	7	w		-													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-													
Stellaria media (Vogelmiere)	7	w		-													
Stellaria nemorum (Wald-Sternmiere)	7	w		-													
														Anzahl Rote Liste Arten		1	
														Anzahl Arten		16	

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland